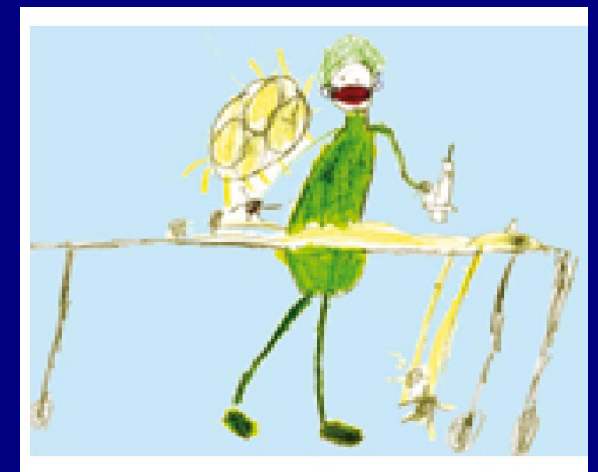


Funktionsbereich
Kinderchirurgie Chirurgische
Universitätsklinik Bonn



universitäts
klinikum **bonn**



Operatives Darmmanagement bei Patienten mit Spina bifida

Dr. med. (SYR.) Haitham Bachour

Einleitung

- Darmprobleme
 - 10 % Inkontinenz
 - 90 % Obstipation
- Behandlung der Darmprobleme ist in erster Linie konservativ

Chirurgische Behandlung

- Einfaches Apendikostoma
- Malone Prozedur

Indikationen

- Spina bifida
- Analagenisie
- Morbus Hirschsprung
- Dysganglionose

Einfaches Apendikostoma

- Vorteile:
 - Einfaches chirurgisches Vorgehen
 - Ebenfalls laparoskopisch durchführbar
- Nachteile:
 - Inkontinentes Stoma

Malone Prozedur

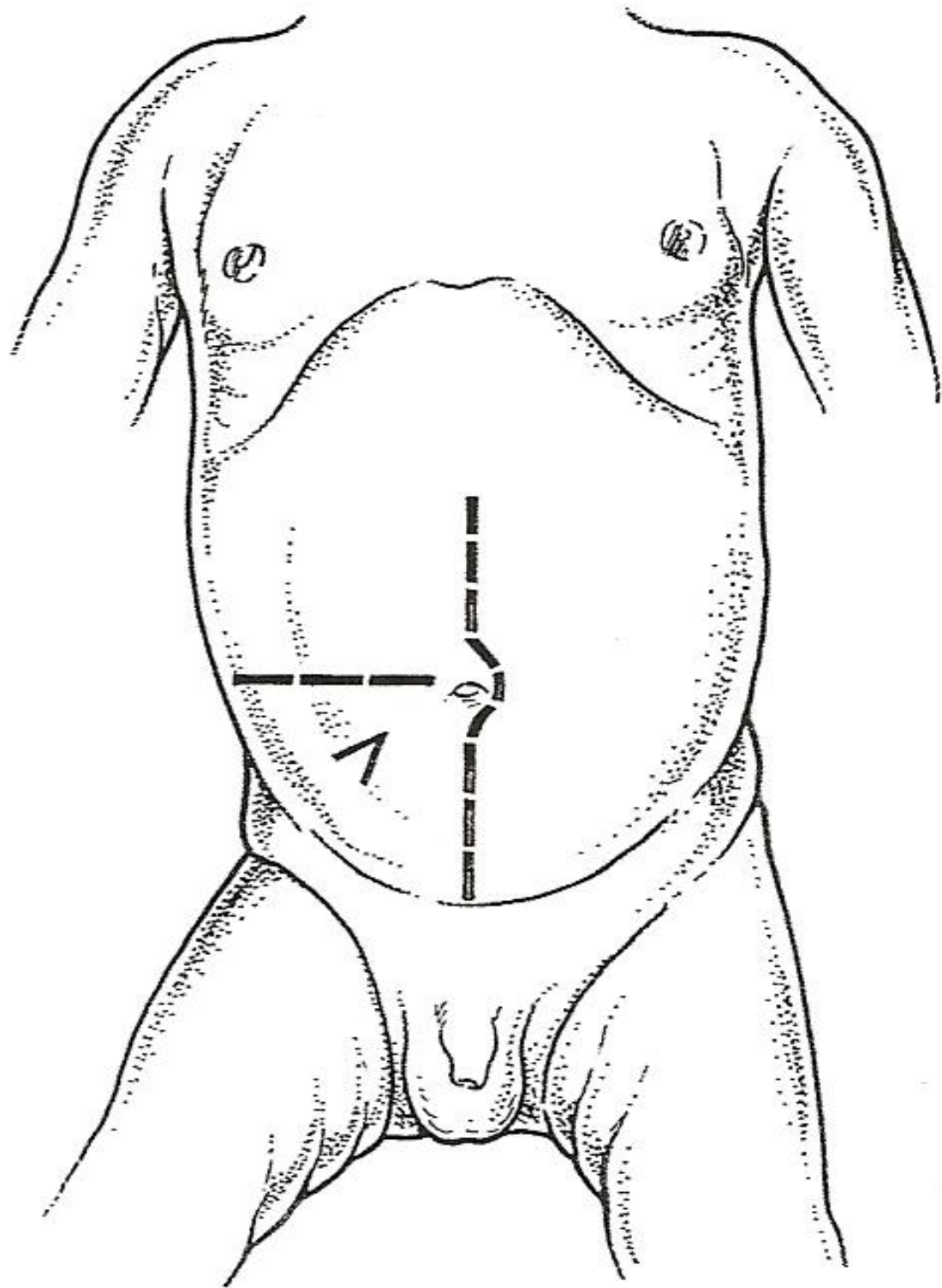
- Relativ größerer Eingriff
- Erste Veröffentlichung in 1990

Präoperative Vorbereitungen

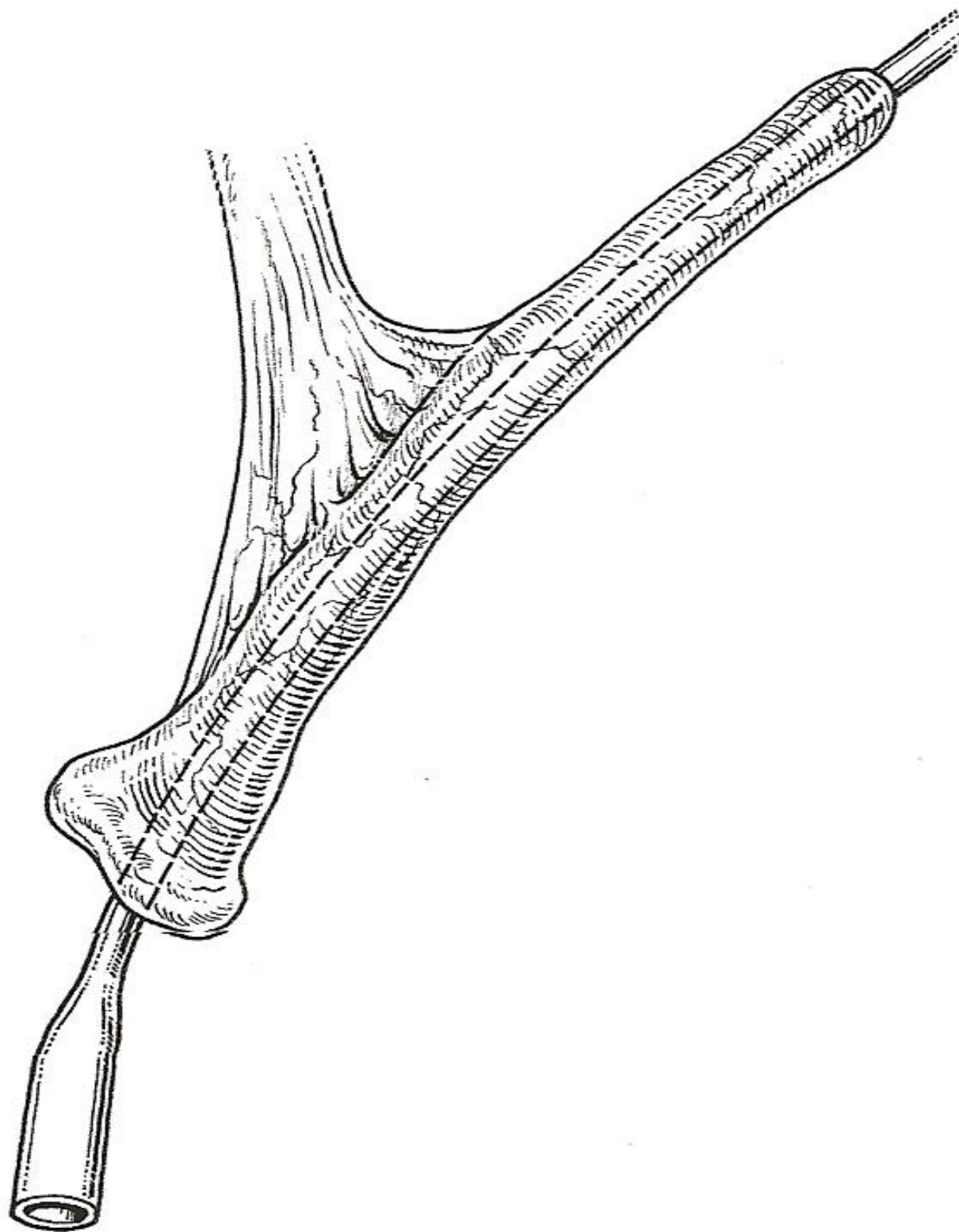
- Darmspülung (oral, rektal)
- Laboruntersuchungen
- Antibiotikaprophylaxe

Operationshergang dargestellt anhand von Bildern

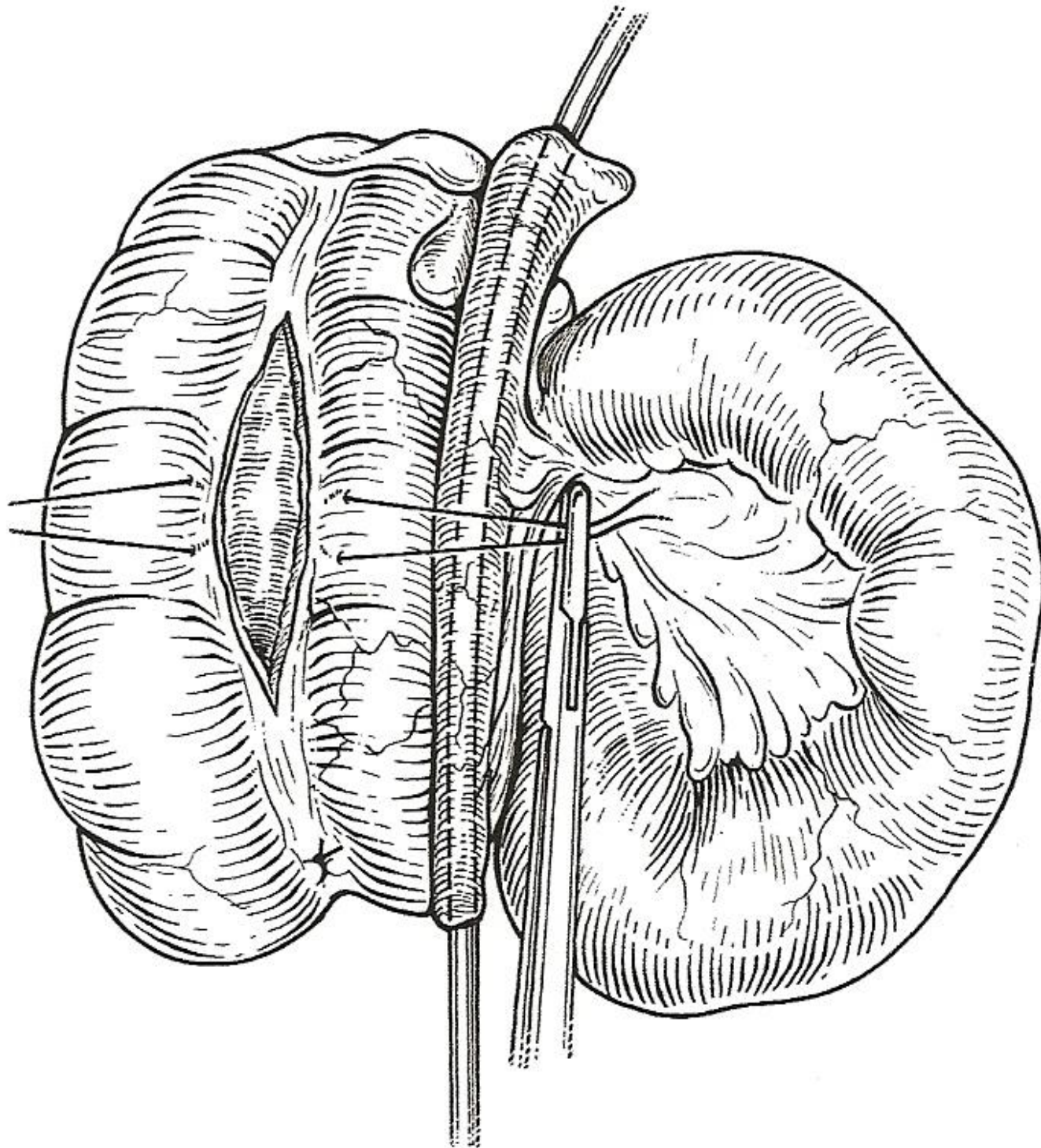
(nach Coran und Spitz)



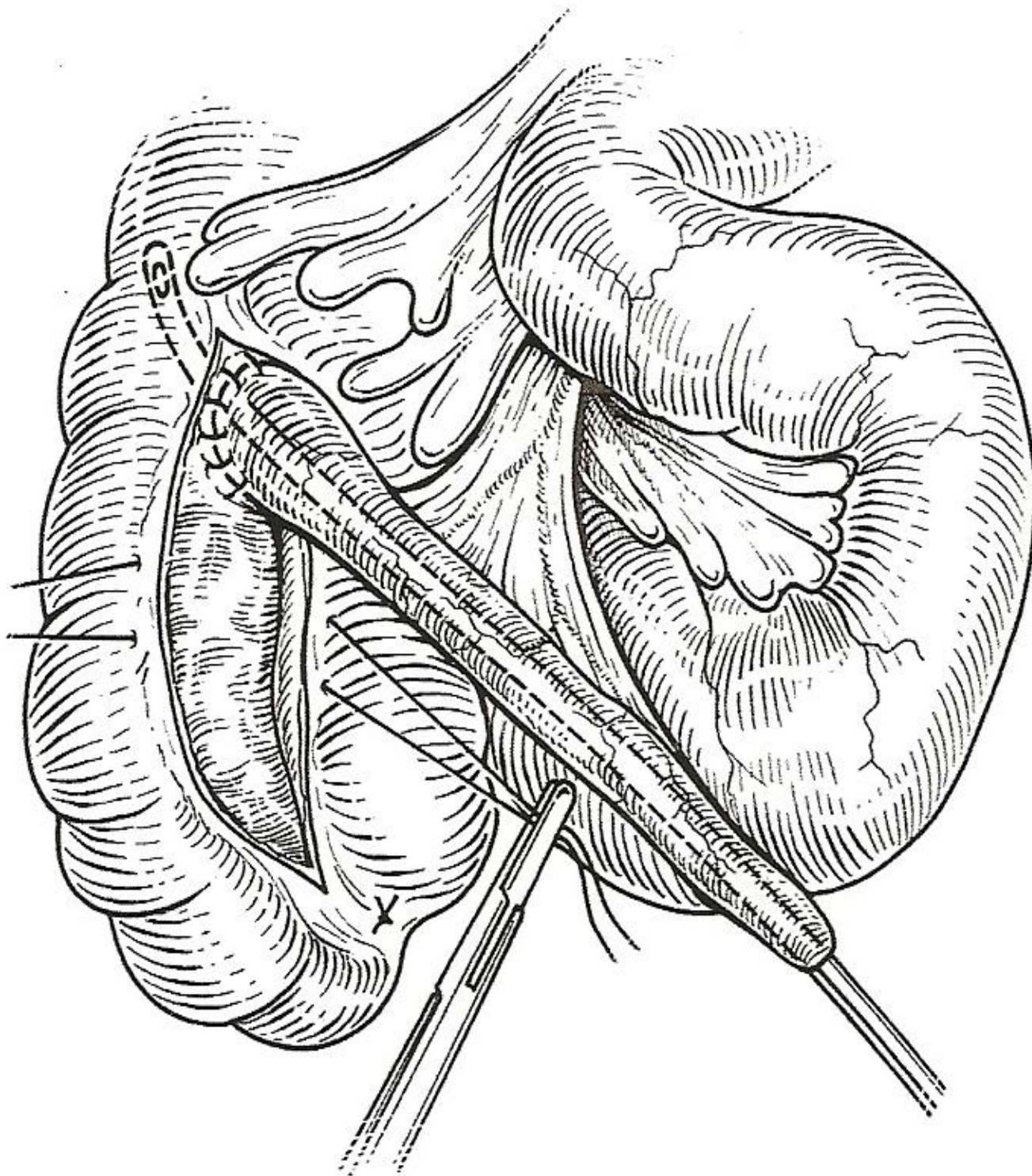
Operative
Schnittführung



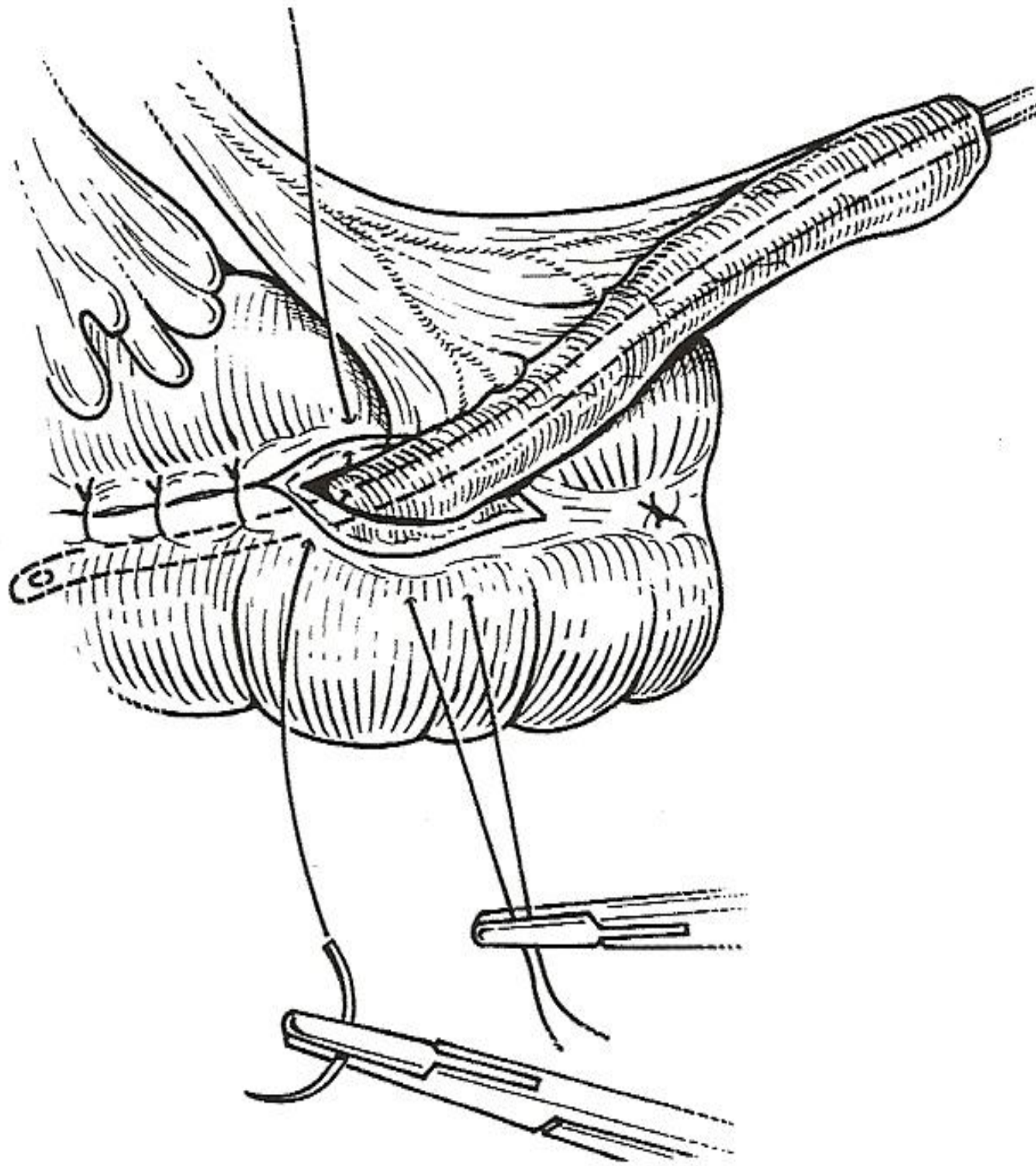
Appendix-
amputation



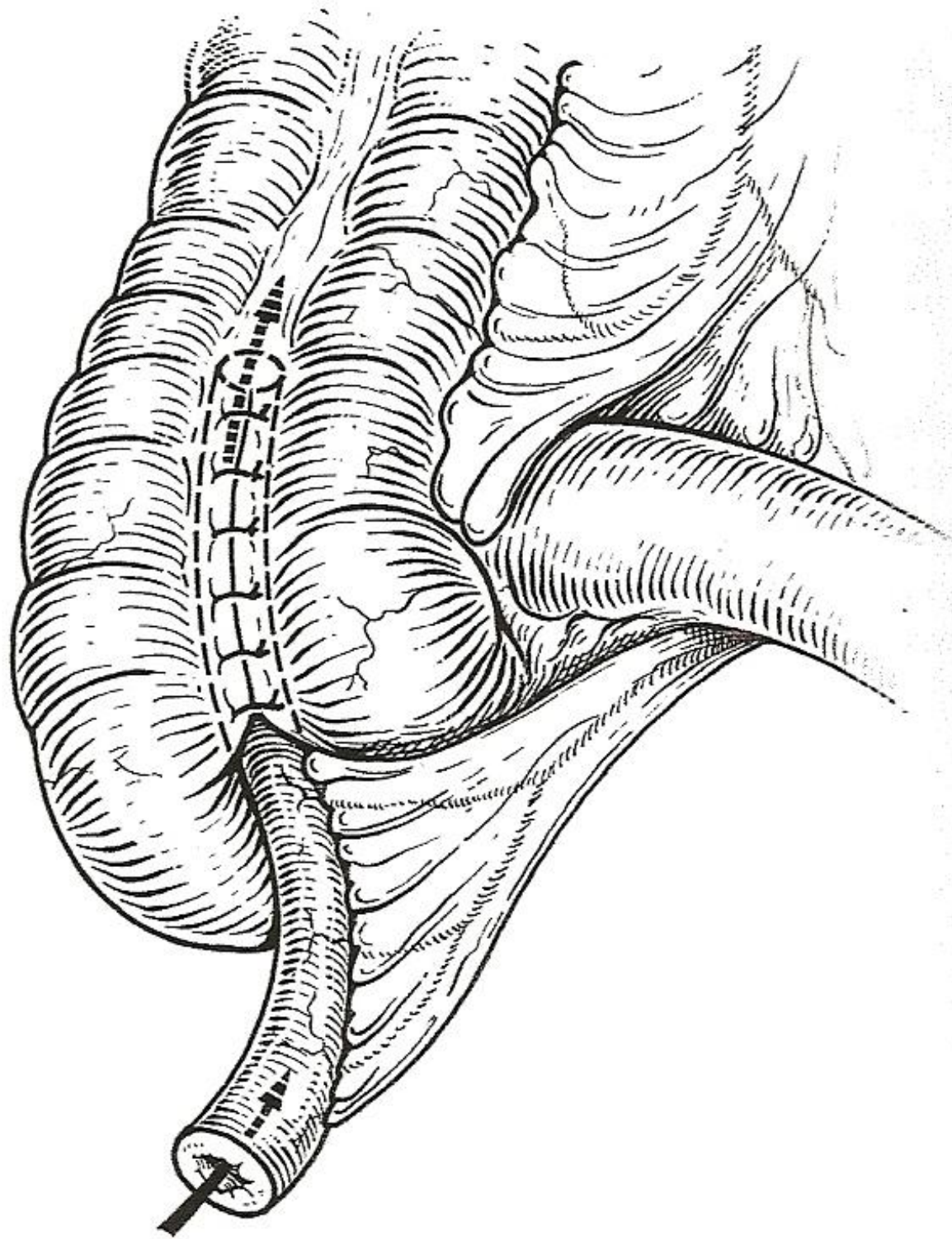
Vorbereitung
eines
submukösen
Tunnels



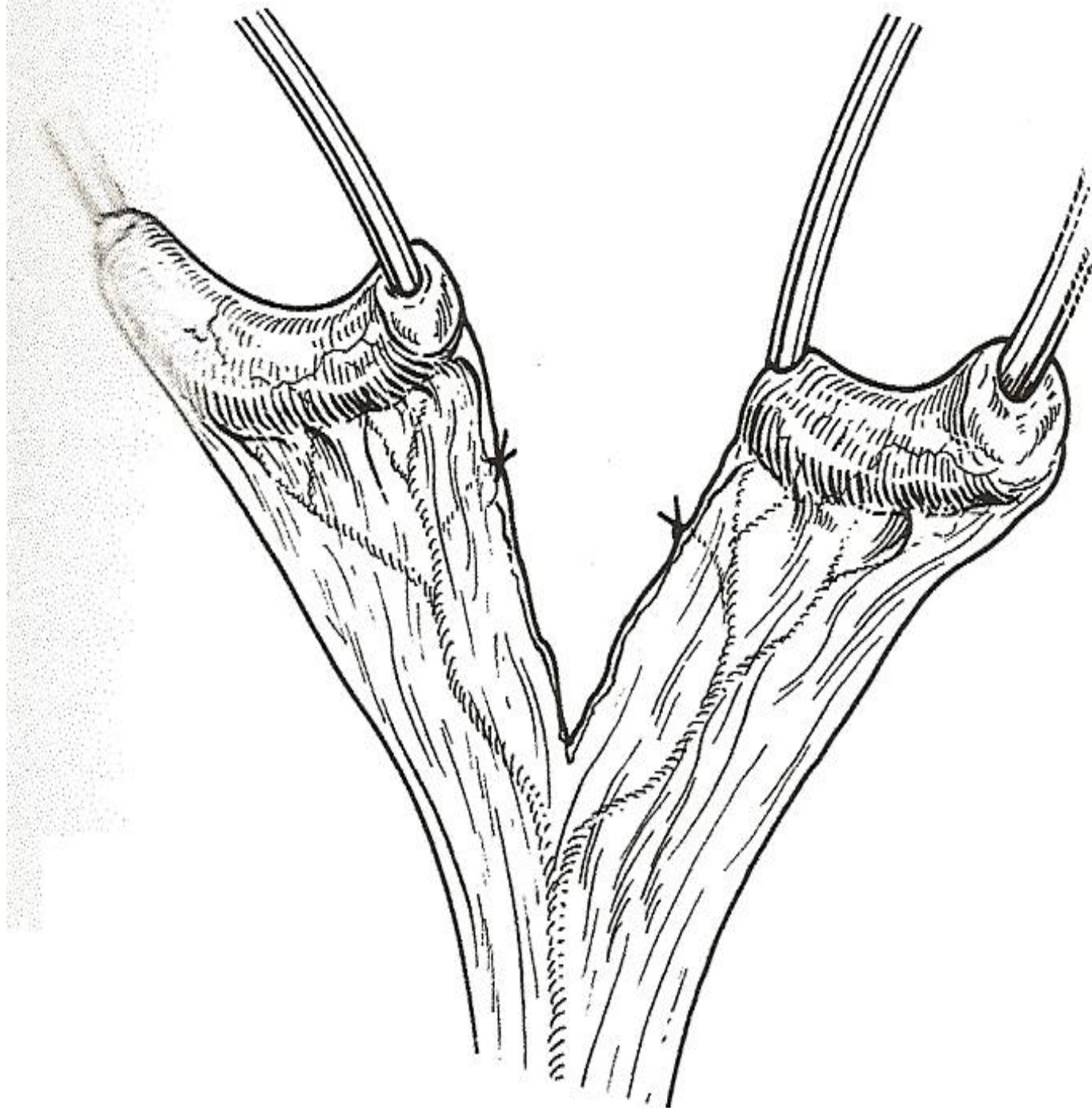
Einpflanzung
der Appendix
ins Dickdarm-
lumen



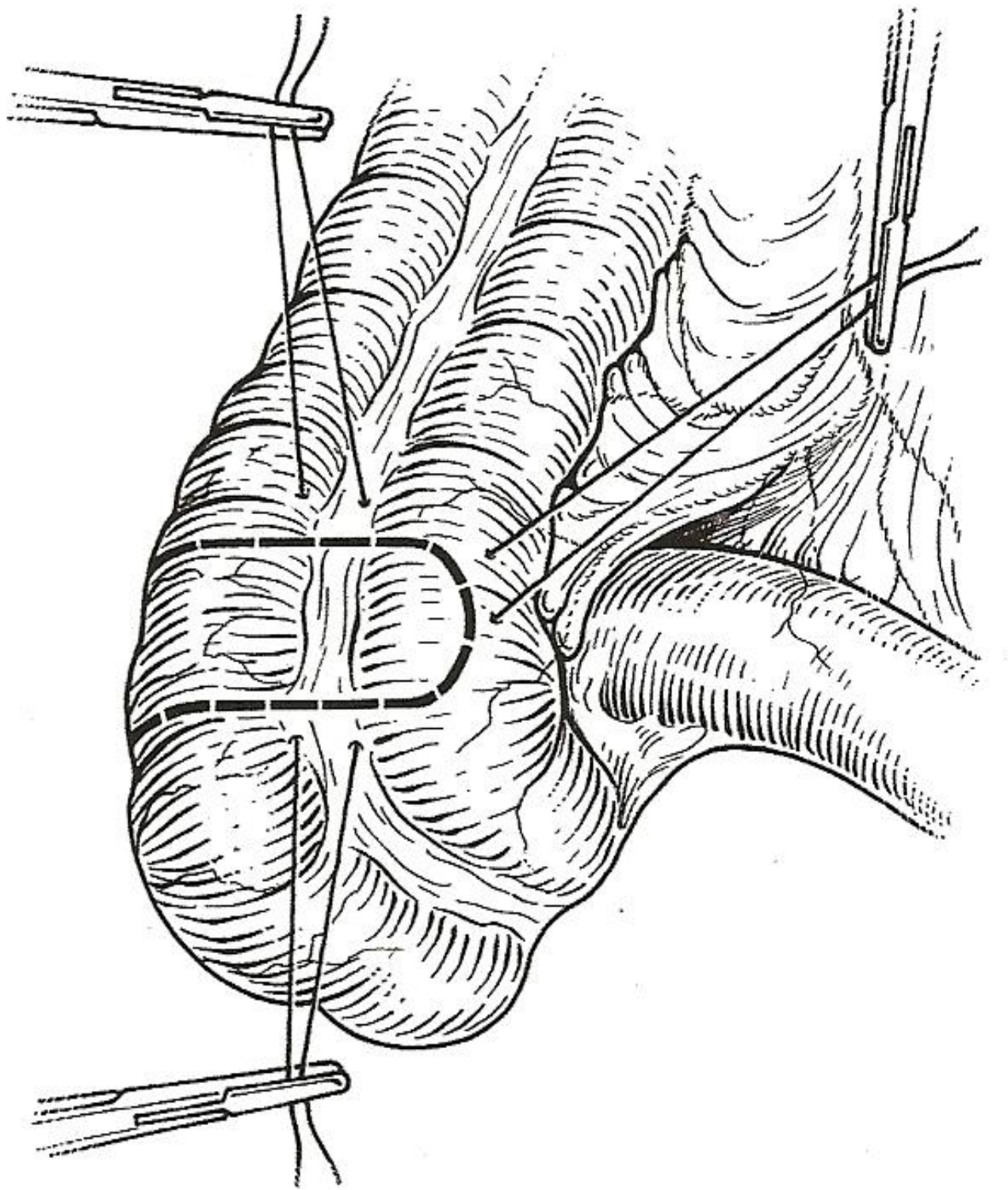
Verschluss der
Vorderwand
des Tunnels



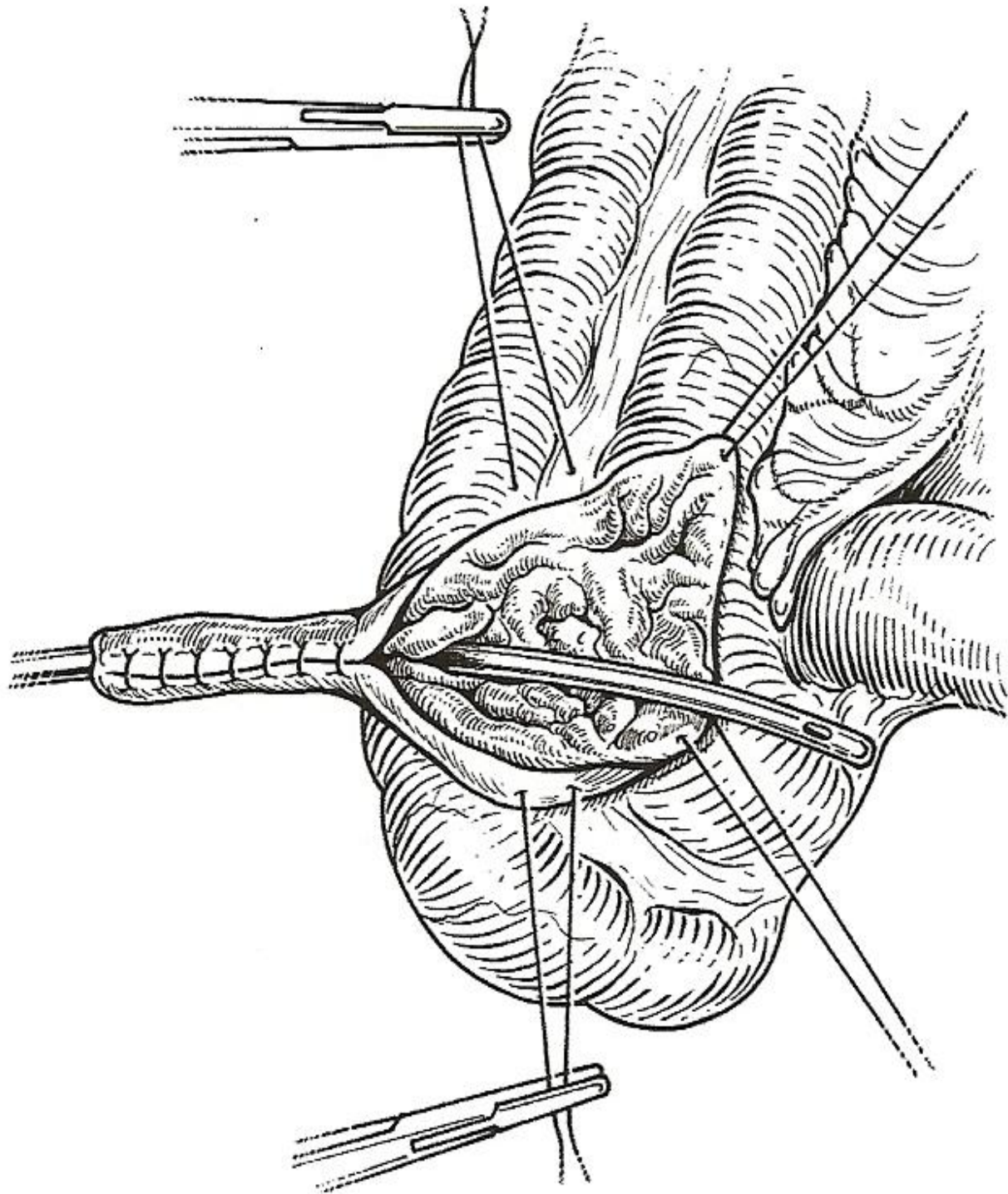
Vollendete
Einpflanzung
in den
Dickdarm

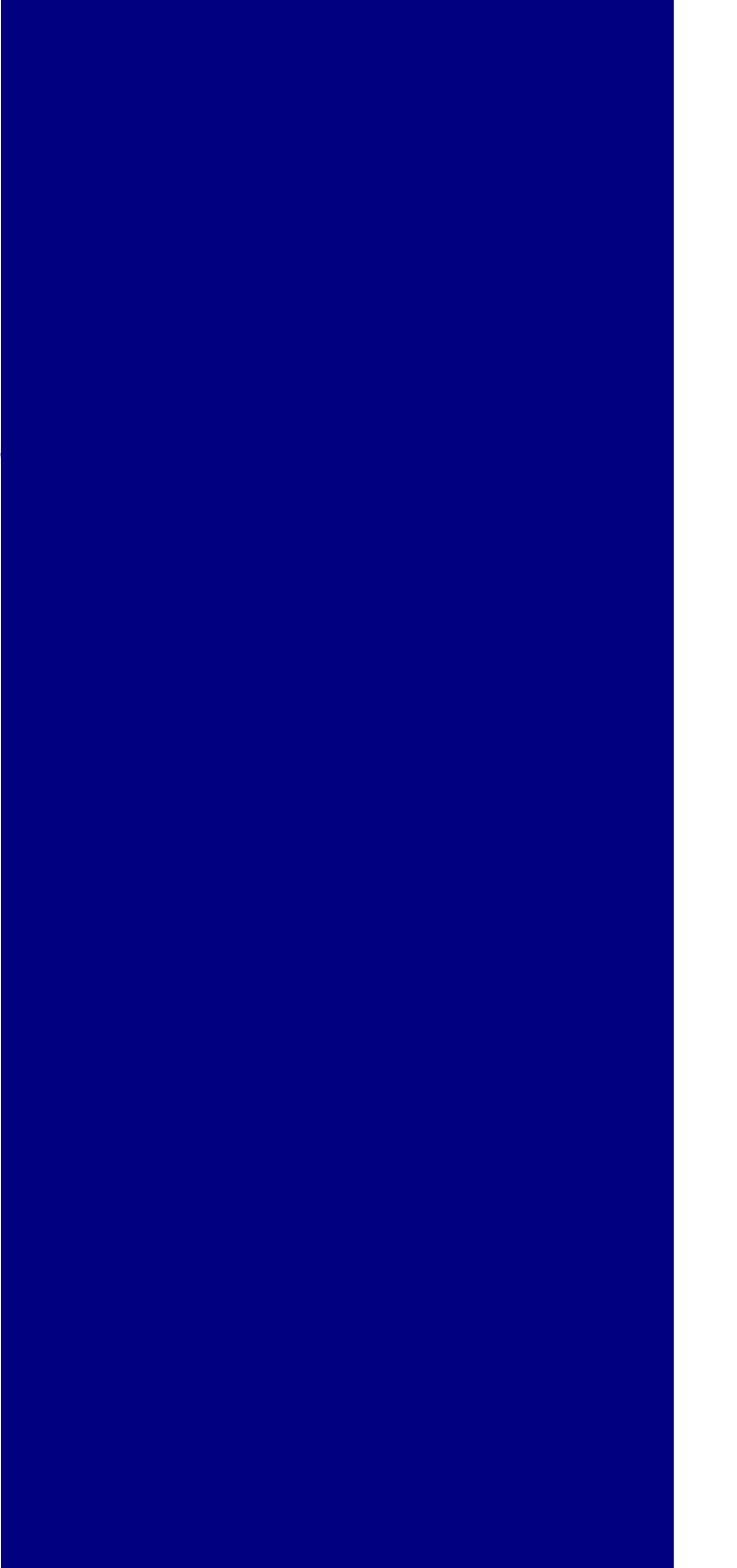
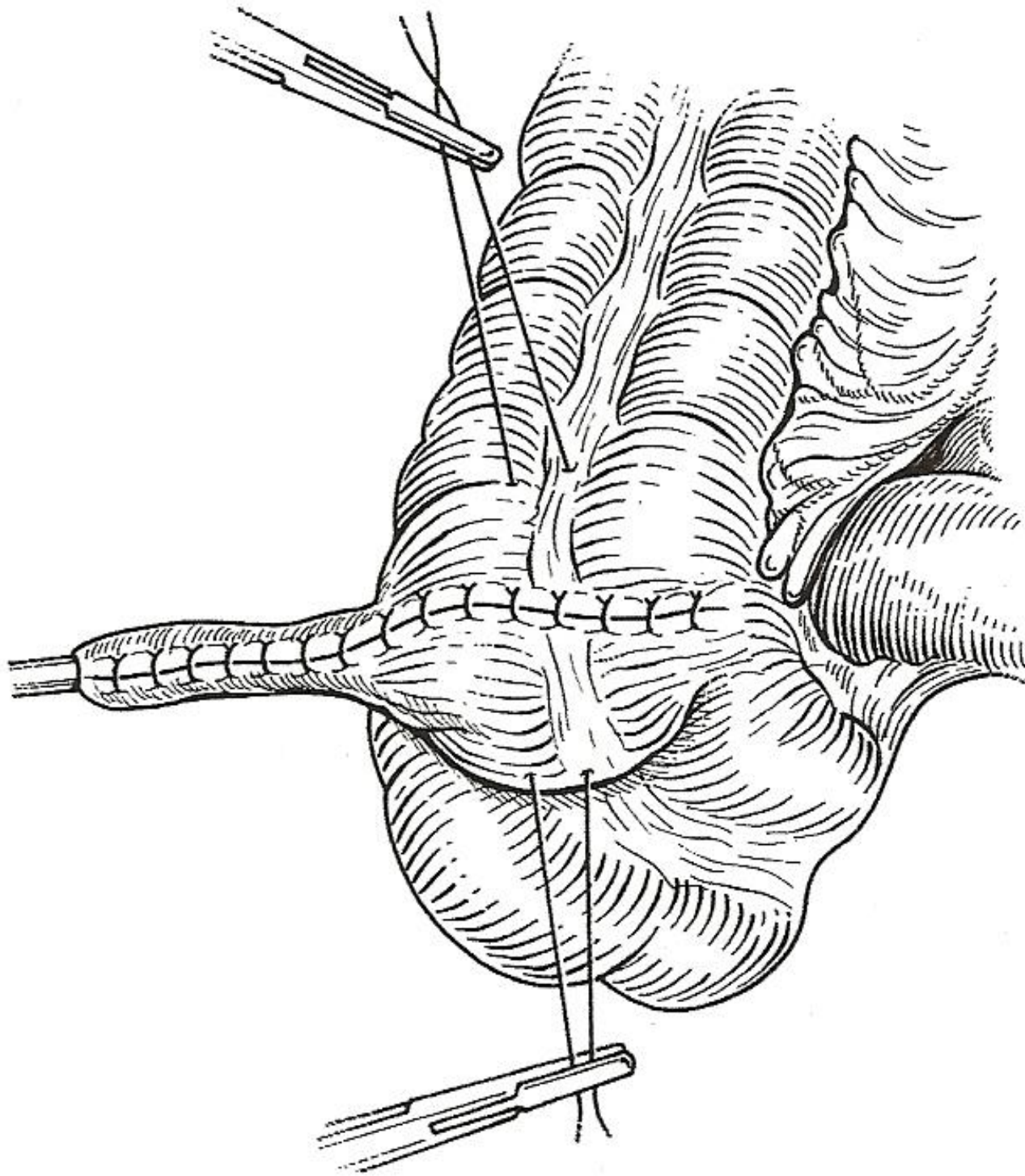


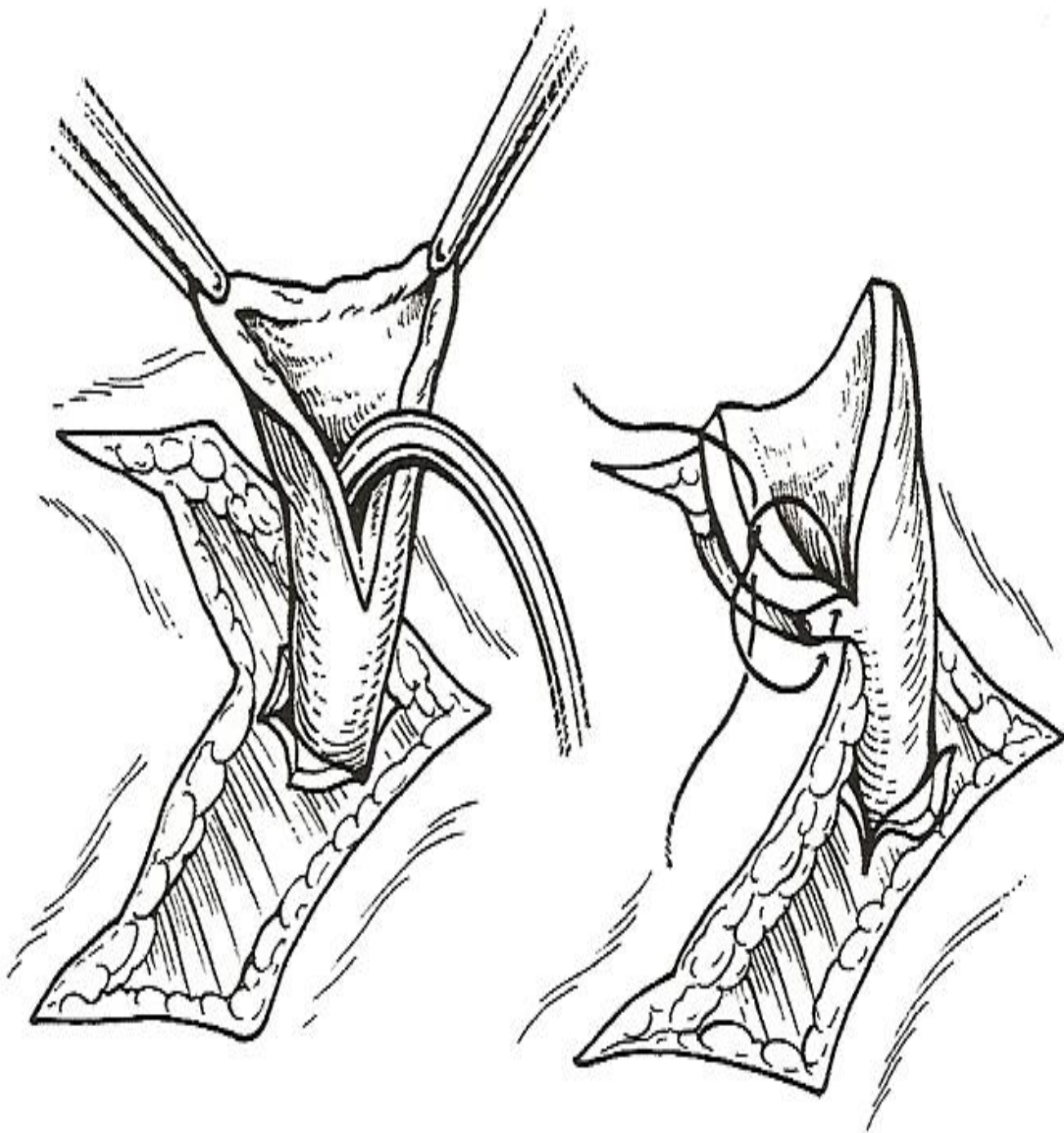
Eventuelle
Teilung der
Appendix für
die Mitrofanoff
Prozedur



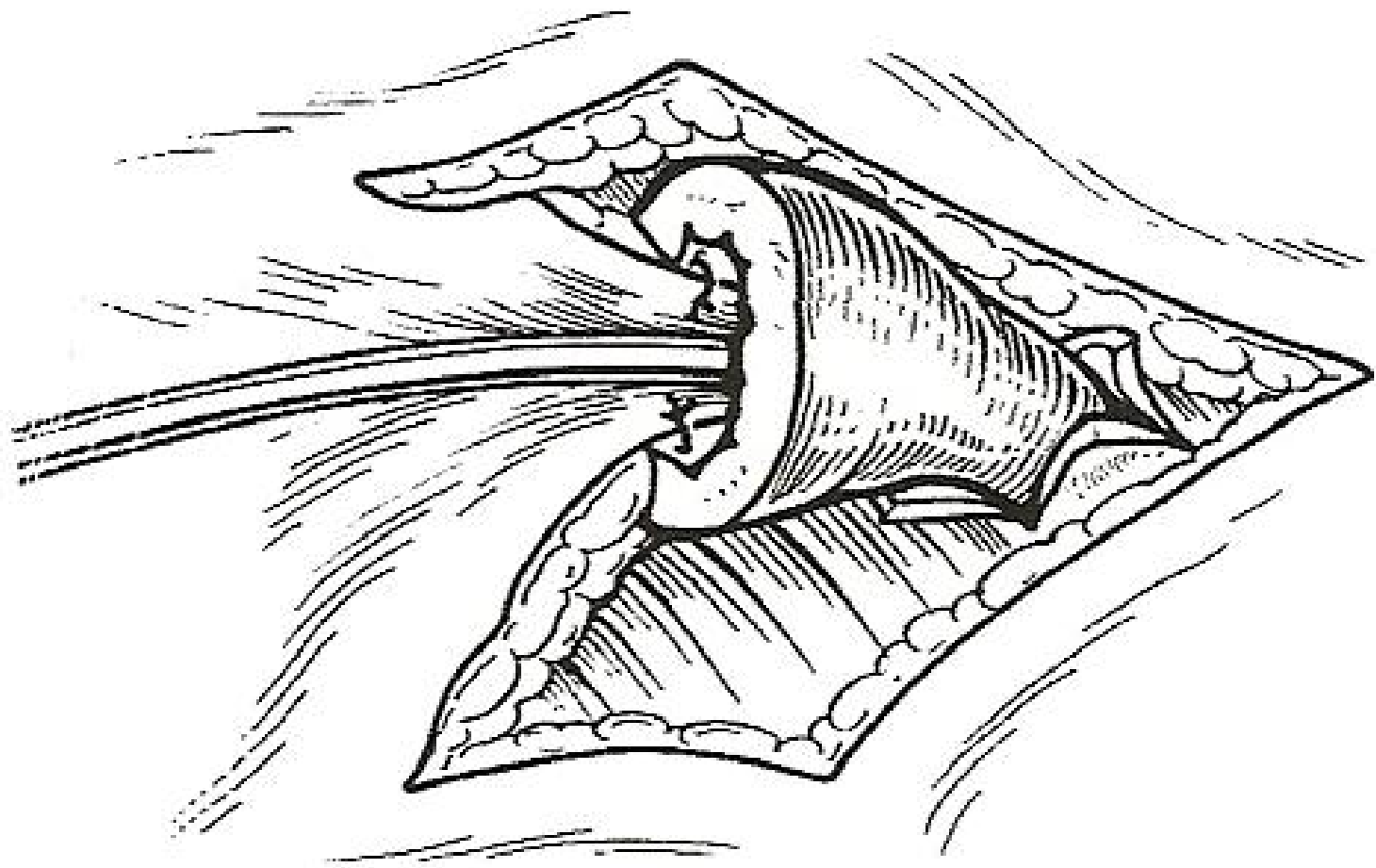
Bei fehlender
Appendix wird
aus
Dickdarmwand
ein Ersatz
geformt

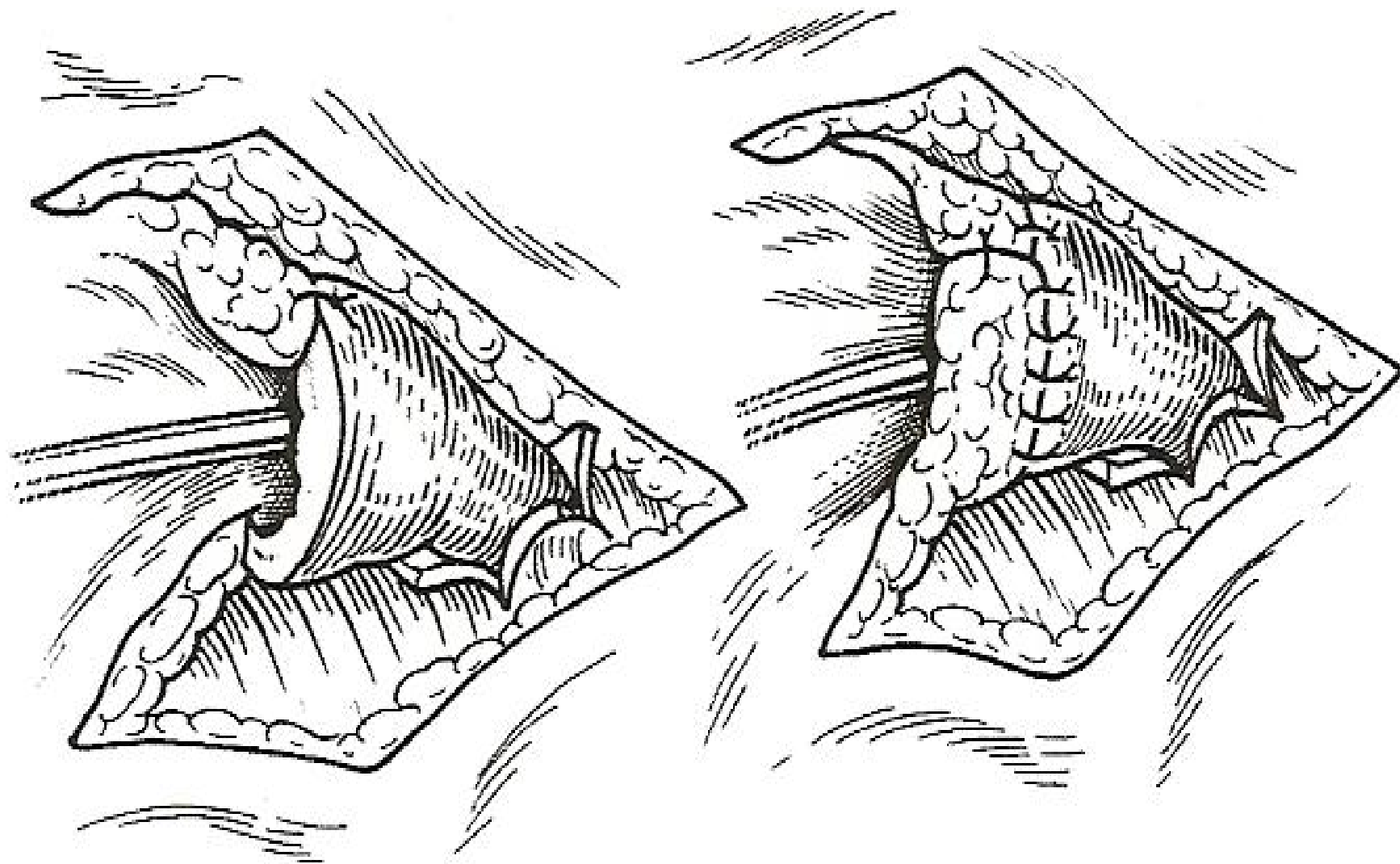




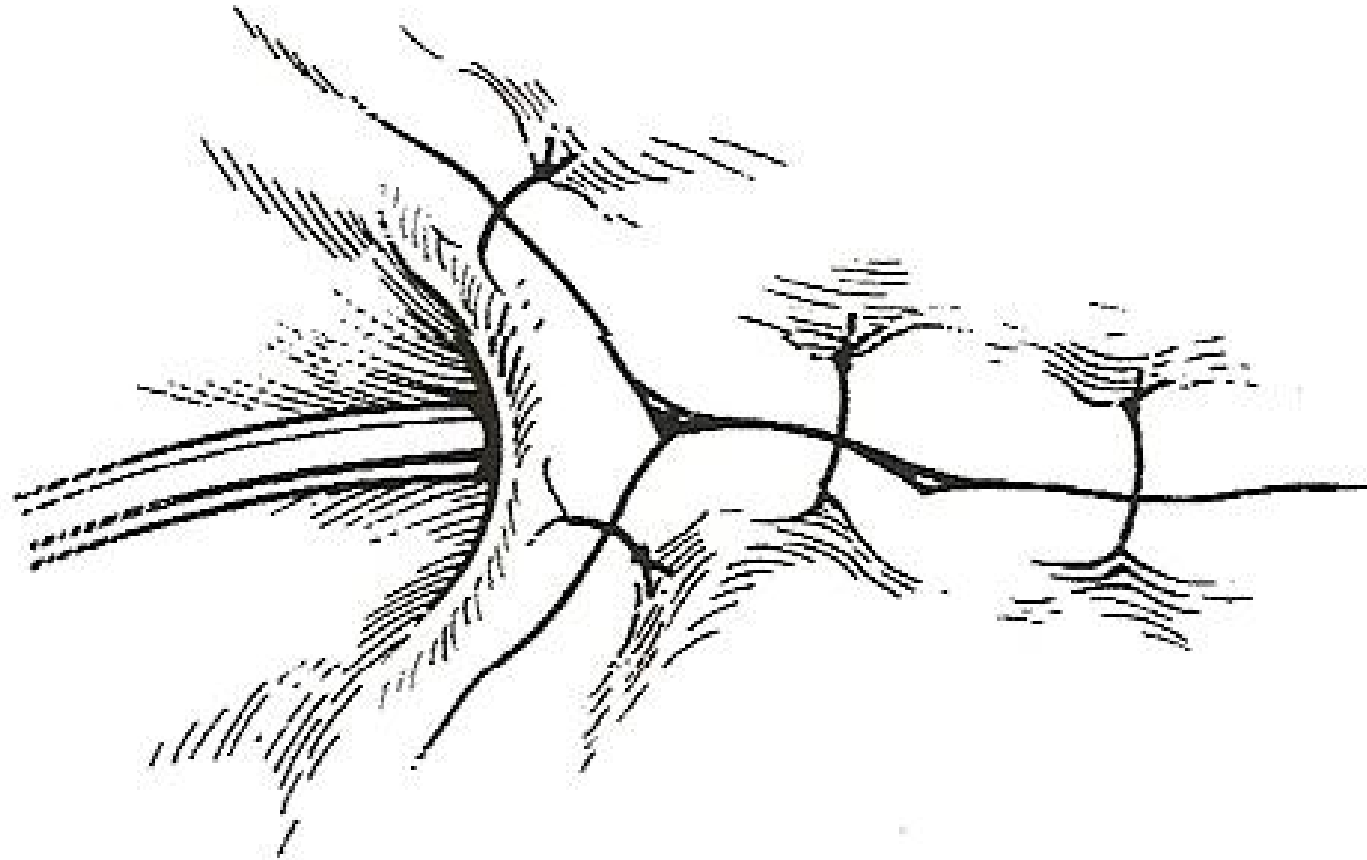


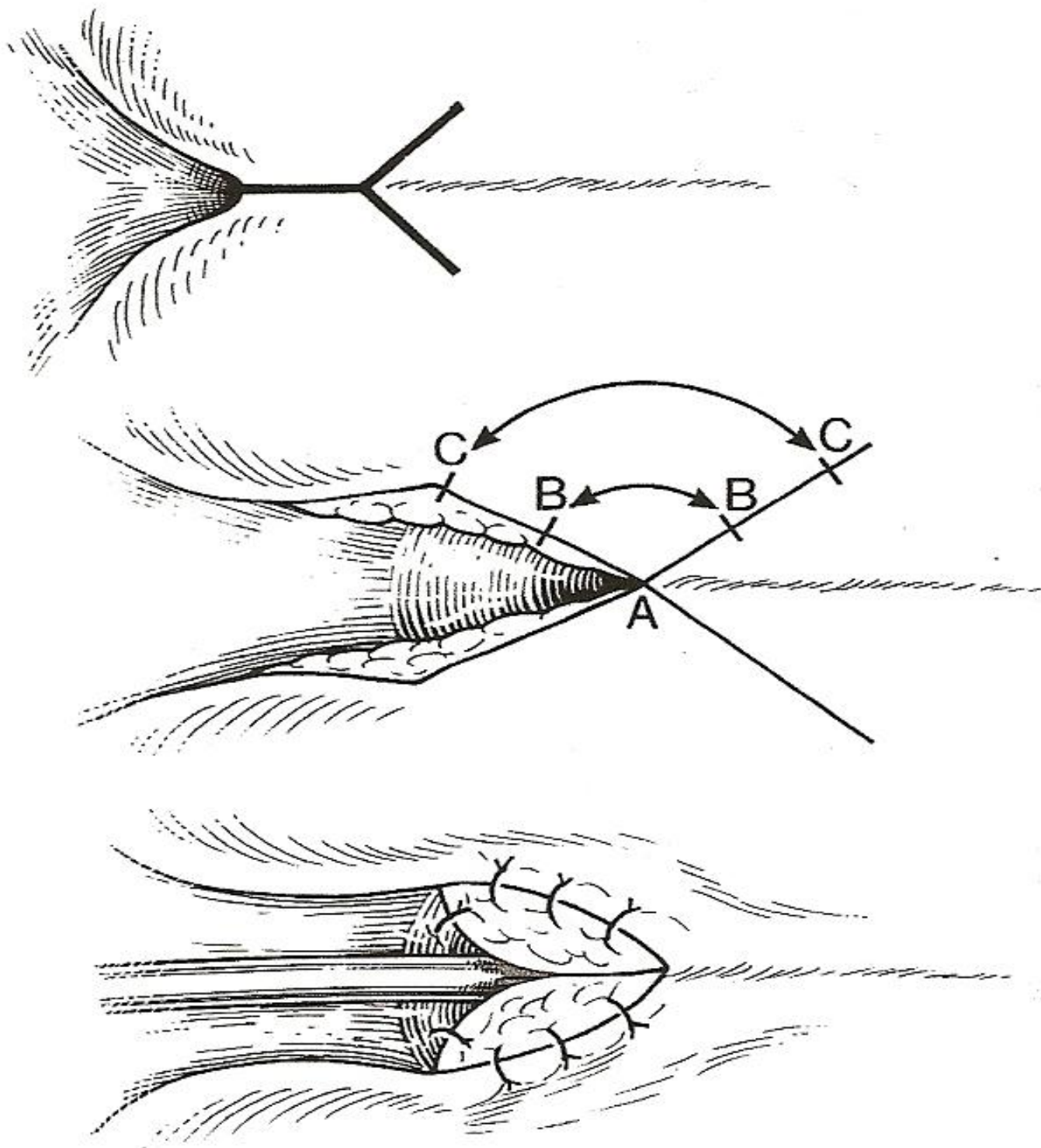
Einpflanzung
des Stomas in
die Haut





Fertiges Stoma





Bei sekundärer
Verengung
des
Einganges
mögliches
Erweiterungs-
verfahren



Bedienung
des
Stomas

Andere chirurgische Indikationen bei Patienten mit Spina bifida

- Ileus
- Liquorpseudozyste bzw. Abszess
- Darmperforation